

Titel der Drucksache:

1. Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2020
der Erfurter Garten- und Ausstellungs
gemeinnützige GmbH (ega)

Drucksache

0595/20

Ausschuss für
Wirtschaft,
Beteiligungen und
Digitalisierung

Entscheidungsvorlage
öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	27.04.2020	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung	20.05.2020	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Die 1. Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2020 der Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega gGmbH), Stand 02.03.2020, gem. Anlage 2 wird festgestellt.

27.04.2020 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2020	2021	2022	2023
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 – Ausführlicher Sachverhalt (nicht öffentlich)

Anlage 2 – 1. Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2020, Stand 02.03.2020

Anlage 3 – Erläuterungen (nicht öffentlich)

Anlage 4 – Umlaufbeschluss des Aufsichtsrates (vertraulich)

Die Anlagen liegen in den Fraktionen und im Bereich OB zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Der Wirtschaftsplan 2020, Stand 31.07.2019, der Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega gGmbH) wurde auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses 1575/19 vom 04.12.2019 am 10.01.2020 durch die Gesellschafterversammlung festgestellt.

Grundlage für die Änderung des Wirtschaftsplanes 2020 sind insbesondere der nunmehr vorliegende geprüfte Jahresabschluss 2019 der Erfurter Garten- und Ausstellungs gGmbH sowie aktuelle Entwicklungen.

Im Wesentlichen liegen der Fortschreibung folgende Sachverhalte zugrunde:

Nach Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019 schließt die Gesellschaft das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem positiven Ergebnis aus dem operativen Geschäft in Höhe von 909 TEUR ab (ohne die Abschreibungen auf Finanzanlagen von 3.600 TEUR als

außerplanmäßige Abschreibung auf das Gesellschafterdarlehen an die BUGA Erfurt 2021 gemeinnützige GmbH). Für 2019 hat die ega gGmbH einen Zuschuss der SWE GmbH in Höhe von 6.198 TEUR erhalten. In Höhe des positiven operativen Ergebnisses (909 TEUR) wurde dieser Zuschuss somit nicht in Anspruch genommen. Auf der Grundlage des 1. Nachtrages zur Finanzierungsvereinbarung vom 19./20.12.2018 der ega gGmbH mit der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH (SWE GmbH) verzichtet die SWE GmbH auf die Anrechnung des in 2019 nicht verbrauchten Zuschusses. Der ega gGmbH steht dieser unverbrauchte Zuschuss somit zur Umsetzung von BUGA-Projekten zur Verfügung. Der Gesamtbetrag der notwendigen Maßnahmen, die aus dem nicht verbrauchten Zuschuss 2019 im Jahr 2020 finanziert werden sollen, beträgt 706 TEUR. Die Freigabe der SWE GmbH datiert vom 25.02.2020.

Die Anpassungen im Investitionsplan resultieren im Wesentlichen aus der Verschiebung von Maßnahmen aufgrund unwirtschaftlicher Ausschreibungsergebnisse sowie einer Verschiebung der Bewilligung von Fördermitteln in das Jahr 2020.

Die BUGA Erfurt gGmbH wird die im Jahr 2019 um 800 TEUR verminderte Inanspruchnahme der Gesellschafterdarlehen in 2020 abrufen (vgl. Vermögensplan Auszahlung Gesellschafterdarlehen BUGA Erfurt 2021 gGmbH/ Abschreibungen auf Finanzanlagen + 800 TEUR).

Ein weiterer Anpassungsbedarf ergibt sich aus der notwendigen Korrektur einer Zuweisung von Personal (+ 49 TEUR) zur BUGA Erfurt 2021 gGmbH.

Der Jahresverlust erhöht sich mit der Fortschreibung des Wirtschaftsplanes 2020 von -2.644 TEUR auf -3.975 TEUR, im Wesentlichen durch den Anstieg der Instandhaltungsaufwendungen und der Abschreibungen auf Finanzanlagen.

Aufgrund der aktuellen Situation in Verbindung mit dem Coronavirus musste die geplante 29. Aufsichtsratssitzung der ega gGmbH am 18. März 2020 in Abstimmung mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden abgesagt werden. Aus diesem Grund und der Tatsache, dass zum aktuellen Zeitpunkt nicht abzuschätzen ist, wie lange diese Situation vorherrschen wird, wurde der Beschluss im Umlaufverfahren gefasst.